



2018

# STATISTISCHE BERICHTE



## Beschäftigte und Umsatz im Handel und im Gastgewerbe 2017

Messzahlen für Umsatz und Beschäftigte  
nach Wirtschaftszweigen



# Inhalt

Seite

**Informationen zur Statistik** ..... **3**

**Glossar** ..... **4**

## Tabellen

T 1 Umsatz im Großhandel von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ..... 5

T 2 Beschäftigte im Großhandel von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ..... 6

T 3 Umsatz im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel von 2015 bis 2017 nach ausgewählten  
Wirtschaftszweigen ..... 7

T 4 Beschäftigte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel von 2015 bis 2017 nach ausgewählten  
Wirtschaftszweigen ..... 8

T 5 Umsatz im Gastgewerbe von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ..... 9

T 6 Beschäftigte im Gastgewerbe von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ..... 10

## Zeichenerklärungen

- 0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- ( ) Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Die Ergebnisse der monatlichen Handels- und Gastgewerbestatistik haben eine hohe konjunktur- und strukturpolitische Relevanz und werden von der Bundesregierung und den Landesregierungen sowie von den Verbänden, Kammern und Wirtschaftsunternehmen als Planungs- und Entscheidungshilfe benötigt. Die Monatserhebungen sind Teil des konjunkturstatistischen Systems der Europäischen Union für Zwecke der Währungs- und Wirtschaftspolitik. Sie liefern Informationen über die Verwendung von Teilen des Privaten Konsums. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein.

## Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz – HdStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438) in seiner jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist.

## Erhebungsumfang

Durch das Handelsstatistikgesetz wird die Zahl der zu befragenden Einheiten bundesweit auf höchstens 8,5 Prozent aller Unternehmen des Einzelhandels und auf höchstens 5 Prozent aller Unternehmen des Gastgewerbes begrenzt. Die Ergebnisse enthalten auch die Angaben für Filialbetriebe von Handels- und Gastgewerbeketten mit Sitz in einem anderen Bundesland. Zur monatlichen Statistik werden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 250.000 Euro (Einzelhandel) bzw. 150.000 Euro (Gastgewerbe) aufgefordert.

Die monatlichen Statistiken im Kraftfahrzeughandel und im Großhandel wurden von einer Stichprobenerhebung in eine Vollerhebung auf der Grundlage eines sog. Mixmodells überführt. Hierbei befragen die statistischen Landesämter große Unternehmen des Kraftfahrzeughandels und das Statistische Bundesamt große Unternehmen des Großhandels direkt. Die Angaben zum Umsatz und zur Anzahl der Beschäftigten der übrigen Unternehmen werden von der Finanzverwaltung und der Bundesagentur für Arbeit geliefert.

## Regionale Ebene

Da es sich um eine repräsentative Erhebung handelt, liegen nur Ergebnisse auf Landesebene vor. Eine tiefere Regionalisierung ist nicht möglich. Die Ergebnisse enthalten auch die Angaben für Filialbetriebe von Handels- und Gastgewerbeketten mit Sitz in einem anderen Bundesland.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Das Erhebungsprogramm der Monatserhebungen umfasst den Monatsumsatz sowie die Anzahl der tätigen Personen, unterteilt nach Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten. Alle Merkmale werden als Messzahlen berechnet. Die Umsätze werden in jeweiligen Preisen und inflationsbereinigt dargestellt.

## Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Grundsätzlich erfragen die Statistischen Ämter fehlende Angaben oder klären unplausible Angaben telefonisch mit den Berichtspflichtigen. Ist dies nicht möglich, schätzt die Fachkraft die Werte ein oder das Programm erzeugt Schätzwerte. Dabei kommen mehrere Schätzmethoden zur Auswahl, unter denen maschinell jeweils die beste Schätzmethode ausgewählt wird.

Die Ergebnisse jedes einzelnen Unternehmens der Stichprobe werden auf die Grundgesamtheit hochgerechnet. Dabei ist der Hochrechnungsfaktor der Kehrwert des Auswahlatzes. In der untersten Umsatzgrößenklasse kann der Hochrechnungsfaktor auf ca. 60 steigen, d. h. ein Unternehmen repräsentiert 60 andere. Die Unternehmen in Totalschichten erhalten den Hochrechnungsfaktor 1,0.

Das Aufbereitungssystem erlaubt für maximal 24 Monate Rückkorrekturen. Endgültige Monatsergebnisse gibt es daher auch erst nach 24 Monaten.

# Glossar

## Umsatz

Der Umsatz im Handel umfasst die vom Unternehmen im Berichtsmonat insgesamt in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen an Dritte ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und Steuerpflicht.

Zum Umsatz gehören auch der Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige und gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Nicht hierzu gehören außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen), betriebsfremde Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden), finanzielle Erträge (z. B. Zinsen, Dividenden aus Beteiligungen) und betriebliche Subventionen.

Preisnachlässe wie Rabatte, Boni oder Skonti sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) werden vom Umsatz abgezogen, wenn sie noch im gleichen Monat verbucht werden. Bei der Ermittlung des Monatsumsatzes sind Retouren und Gutschriften sofort abzusetzen.

Der Umsatz im Gastgewerbe umfasst Umsätze aus Beherbergung sowie aus Gaststätten-, Kantinen- und Cateringleistungen. Anzugeben ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) zuzüglich Bedienungsgeld.

## Beschäftigte (Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte)

Beschäftigte sind alle im Unternehmen tätigen Personen. Hierzu gehören z. B. mitarbeitende Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z. B. Kranke, Urlauber), Auszubildende und alle Teilzeitbeschäftigten einschließlich der geringfügig Beschäftigten. Nicht hierzu gehören Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden oder im Auftrag anderer Unternehmen Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten ausführen.

Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die regelmäßige Wochenarbeitszeit der orts-, branchen- und betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten ist die regelmäßige Wochenarbeitszeit kürzer als bei vergleichbarer Vollzeitbeschäftigung. Der Umfang der Reduzierung ist dabei unerheblich.

**T 1 Umsatz im Großhandel von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

WZ- 2008	Wirtschaftszweig	2015	2016	2017	2015	2016	2017
		Messzahl 2010 = 100			Veränderung zum Vorjahr in %		

**(nominal) in jeweiligen Preisen**

46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	93,6	91,4	91,9	0,4	-2,4	0,6
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	195,2	182,6	172,5	-5,6	-6,5	-5,5
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	95,0	92,4	90,5	-0,9	-2,7	-2,1
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	94,2	96,4	92,6	5,5	2,3	-3,9
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	113,8	51,9	57,8	-7,9	-54,4	11,4
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	91,4	94,2	103,6	3,3	3,1	10,0
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	90,4	89,2	95,5	-3,0	-1,3	7,0
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	101,8	93,0	90,6	-4,8	-8,6	-2,5

**(real) in Preisen des Jahres 2010**

46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	87,7	85,3	84,3	0,8	-2,7	-1,3
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	192,8	187,0	166,1	-2,3	-3,0	-11,2
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	84,5	80,9	78,3	-2,1	-4,3	-3,2
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	90,8	92,0	88,2	4,2	1,3	-4,1
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	126,0	56,1	61,9	-11,3	-55,5	10,4
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	84,2	86,0	93,8	2,2	2,1	9,0
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	86,6	87,8	89,3	0,7	1,4	1,8
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	94,5	88,4	83,3	-3,5	-6,5	-5,8

**T 2 Beschäftigte im Großhandel von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

WZ-2008	Wirtschaftszweig	2015	2016	2017	2015	2016	2017
		Messzahl 2010 = 100			Veränderung zum Vorjahr in %		
<b>Insgesamt</b>							
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	108,6	109,0	108,7	1,9	0,4	-0,2
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	103,6	101,3	98,5	1,6	-2,2	-2,8
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	102,4	105,5	102,2	1,4	3,0	-3,1
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	107,5	106,7	108,8	0,3	-0,7	1,9
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	104,4	106,5	107,2	-0,8	2,0	0,6
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	97,2	99,1	102,8	-1,3	2,0	3,7
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	113,8	115,2	117,1	4,1	1,2	1,6
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	90,8	89,5	87,8	-2,4	-1,4	-1,9
<b>Vollbeschäftigte</b>							
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	103,7	105,2	105,6	1,4	1,4	0,3
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	98,1	97,2	94,0	-0,5	-0,9	-3,3
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	102,9	106,5	102,0	1,6	3,5	-4,2
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	100,2	100,6	103,7	0,7	0,4	3,1
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	105,0	108,3	107,0	-1,2	3,1	-1,2
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	95,1	96,8	101,4	-1,8	1,8	4,8
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	112,5	114,1	116,1	4,3	1,4	1,7
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	88,5	87,4	86,2	-3,6	-1,2	-1,4
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	122,2	119,4	117,5	3,2	-2,3	-1,6
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	115,0	109,8	107,7	5,5	-4,5	-1,9
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	101,4	103,3	103,0	0,8	1,9	-0,3
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	128,4	124,4	123,7	-0,5	-3,1	-0,6
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	102,1	98,7	108,2	1,6	-3,3	9,6
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	104,7	107,4	107,6	-0,2	2,6	0,2
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	120,2	121,1	122,3	3,4	0,7	1,0
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	95,4	93,7	90,9	0,1	-1,8	-2,9

WZ- 2008	Wirtschaftszweig	2015	2016	2017	2015	2016	2017
		Messzahl 2010 = 100			Veränderung zum Vorjahr in %		

**(nominal) in jeweiligen Preisen**

45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	103,7	108,2	112,2	1,7	4,3	3,7
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	106,1	111,1	115,6	8,2	4,7	4,1
45.1	Handel mit Kraftwagen	108,9	115,0	120,3	7,7	5,6	4,6
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	91,7	94,5	96,6	5,9	3,1	2,2
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	106,0	109,4	113,5	10,5	3,2	3,8
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	104,2	108,7	112,6	1,9	4,3	3,6
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	111,2	117,0	121,5	1,4	5,2	3,8
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	95,0	100,2	106,0	3,9	5,5	5,8
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	85,0	84,7	90,5	-0,6	-0,4	6,9
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	101,5	105,2	105,4	2,3	3,6	0,2
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	110,3	115,3	120,7	0,6	4,5	4,7
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	98,8	102,6	106,1	5,6	3,8	3,5
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	94,7	102,4	110,7	-7,7	8,1	8,1

**(real) in Preisen des Jahres 2010**

45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	99,0	102,8	104,9	1,3	3,8	2,1
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	102,3	106,2	109,2	7,2	3,8	2,8
45.1	Handel mit Kraftwagen	106,2	110,9	114,3	6,7	4,4	3,0
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	89,6	91,4	92,1	4,8	2,0	0,8
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	98,6	101,5	105,3	10,2	2,9	3,7
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	99,1	102,8	104,6	1,8	3,7	1,7
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	102,3	107,0	108,5	0,9	4,6	1,4
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	86,1	89,8	93,7	2,9	4,3	4,4
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	112,3	112,1	120,8	1,9	-0,2	7,8
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	96,8	99,6	99,2	1,5	2,9	-0,4
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	102,0	104,5	107,1	-0,5	2,5	2,4
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	92,4	94,8	96,4	4,3	2,6	1,6
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	96,1	107,4	112,2	-0,1	11,8	4,5

WZ- 2008	Wirtschaftszweig	2015	2016	2017	2015	2016	2017
		Messzahl 2010 = 100			Veränderung zum Vorjahr in %		
<b>Insgesamt</b>							
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	104,3	105,9	107,1	0,7	1,5	1,1
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	105,5	107,8	109,8	1,2	2,2	1,8
45.1	Handel mit Kraftwagen	102,0	104,7	106,8	1,3	2,6	2,1
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	104,0	105,1	105,8	1,5	1,1	0,7
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	115,2	118,6	122,0	0,0	3,0	2,8
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	106,4	108,0	108,9	1,6	1,5	0,9
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	108,0	109,7	110,2	1,5	1,6	0,5
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	100,5	105,1	106,9	3,7	4,6	1,8
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	99,3	93,1	90,7	-2,1	-6,2	-2,6
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	105,1	106,3	106,7	1,4	1,1	0,4
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	109,7	112,8	115,5	-2,1	2,8	2,4
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	104,6	106,2	107,2	2,8	1,5	0,9
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	124,3	130,7	138,2	2,0	5,1	5,7
<b>Vollbeschäftigte</b>							
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	101,7	103,0	104,6	-0,1	1,3	1,5
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	101,5	103,5	105,0	0,7	2,0	1,5
45.1	Handel mit Kraftwagen	98,7	101,0	102,9	0,6	2,3	1,9
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	98,2	98,7	98,9	1,4	0,5	0,2
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	112,3	115,7	118,1	-0,4	3,0	2,0
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	104,0	105,2	106,8	0,8	1,2	1,5
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	107,5	109,9	111,7	0,0	2,2	1,6
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	103,5	105,8	106,7	7,7	2,2	0,9
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	95,6	88,5	85,8	-3,4	-7,4	-3,1
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	105,4	106,3	106,3	-0,1	0,9	0,0
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	103,8	108,5	113,1	0,7	4,5	4,3
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	99,1	99,4	101,6	2,0	0,3	2,3
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	116,8	127,3	136,7	0,7	9,0	7,3
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	106,8	108,7	109,4	1,3	1,8	0,7
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	121,1	124,7	128,3	2,5	3,0	2,9
45.1	Handel mit Kraftwagen	118,5	122,8	126,2	4,0	3,6	2,7
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	121,1	123,7	126,2	1,8	2,1	2,0
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	125,1	128,8	135,2	1,1	3,0	5,0
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	108,0	109,8	110,3	2,2	1,7	0,5
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	108,2	109,6	109,7	2,1	1,3	0,1
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	98,0	104,1	106,6	0,8	6,2	2,4
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	112,1	108,6	107,3	2,3	-3,1	-1,2
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	105,1	106,7	107,9	4,2	1,5	1,1
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	115,0	116,6	117,4	-4,3	1,4	0,8
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	107,9	110,2	110,4	3,2	2,1	0,2
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	134,2	134,2	138,8	3,5	0,0	3,4

## T 5

## Umsatz im Gastgewerbe von 2015 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ- 2008	Wirtschaftszweig	2015	2016	2017	2015	2016	2017
		Messzahl 2010 = 100			Veränderung zum Vorjahr in %		

**(nominal) in jeweiligen Preisen**

55 + 56	Gastgewerbe	80,9	85,0	89,8	0,2	5,1	5,7
55	Beherbergung	104,0	113,3	117,6	1,7	8,9	3,8
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	107,2	116,5	121,0	1,8	8,7	3,9
56	Gastronomie	68,7	70,3	75,4	-0,6	2,3	7,2
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	62,9	64,5	69,4	-1,3	2,5	7,6
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	87,7	90,1	97,6	-1,3	2,7	8,3
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	111,9	114,1	119,7	3,0	2,0	5,0

**(real) in Preisen des Jahres 2010**

55 + 56	Gastgewerbe	73,0	75,1	77,8	-2,0	2,9	3,5
55	Beherbergung	94,8	101,5	103,2	-0,4	7,1	1,7
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	97,7	104,3	106,2	-0,3	6,8	1,8
56	Gastronomie	61,4	61,4	64,5	-3,2	0,0	5,0
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	55,9	55,9	59,0	-4,1	0,0	5,4
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	78,1	78,1	82,9	-4,1	0,0	6,1
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	101,8	102,1	105,2	1,2	0,3	3,0

WZ- 2008	Wirtschaftszweig	2015	2016	2017	2015	2016	2017
		Messzahl 2010 = 100			Veränderung zum Vorjahr in %		
<b>Insgesamt</b>							
55 + 56	Gastgewerbe	103,4	104,7	105,7	1,4	1,3	1,0
55	Beherbergung	102,4	106,9	109,4	0,9	4,4	2,3
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	105,4	109,3	112,0	1,3	3,7	2,5
56	Gastronomie	104,0	103,5	103,7	1,9	-0,5	0,2
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	98,3	97,6	97,6	1,4	-0,7	0,0
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	115,9	116,7	118,3	1,3	0,7	1,4
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	136,8	138,5	140,1	4,1	1,2	1,1
<b>Vollbeschäftigte</b>							
55 + 56	Gastgewerbe	98,4	97,4	97,8	-0,7	-1,0	0,4
55	Beherbergung	94,4	95,0	96,7	0,2	0,6	1,8
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	95,4	95,1	97,0	0,4	-0,3	2,0
56	Gastronomie	102,4	100,0	99,3	-1,5	-2,3	-0,7
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	100,1	96,7	95,9	-1,8	-3,4	-0,9
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	114,4	114,8	114,5	-1,5	0,3	-0,2
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	110,0	115,8	115,8	-0,5	5,3	0,1
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
55 + 56	Gastgewerbe	106,4	109,1	110,5	2,6	2,5	1,2
55	Beherbergung	112,2	120,8	124,0	1,5	7,7	2,7
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	119,3	128,3	132,0	2,1	7,5	2,9
56	Gastronomie	104,6	105,1	105,7	3,3	0,5	0,6
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	97,4	98,0	98,4	2,7	0,6	0,4
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	116,5	117,5	120,0	2,6	0,9	2,2
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	151,1	150,5	152,8	5,8	-0,4	1,6

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.